

zuletzt aktualisiert am: 14.10.2011

URL: <http://www.rp-online.de/regionales/extra/privatbanken/das-rennen-um-die-beste-beratung-1.2506518>

0

Empfehlen

0

### Privatbanken melden steigende Zahlen

## Das Rennen um die beste Beratung

zuletzt aktualisiert: 14.10.2011

**Die Finanz- und Schuldenkrise belastet zwar den gesamten Bankenmarkt. Den auf vermögende Privat- und Firmenkunden spezialisierten Privatbanken hat die Krise aber nicht geschadet. Im Gegenteil: Nahezu alle Privatbankiers meldeten beim 5. "RP-Finanzforum Privatbanken" steigende Zahlen.**

Es sind bewegte und bewegende Zeiten, die auch die feinen Privatbankhäuser trifft. Allerdings nicht so, wie die Banken, die im "normalen" Kundengeschäft unterwegs sind. Die auf vermögende Privat- und Firmenkunden spezialisierten Privatbanken haben den rauen Krisenwind zwar gespürt, ihrem Geschäftsmodell war das aber nicht abträglich. Nahezu alle der 19 Teilnehmer des 5. "RP-Finanzforum Privatbanken" berichten von Wachstum. Mehr Geld, mehr Kunden – und sogar neue Banken sind am Standort Düsseldorf entstanden.



Mit guter Laune präsentierten sich die Teilnehmer beim 5. "RP-Finanzforum Privatbanken" auf der Düsseldorfer Rennbahn. Foto: Alois Müller

Eine bemerkenswerte Entwicklung, denn während die Schlagzeilen der vergangenen Monate insbesondere von den Problemen der WestLB beherrscht waren, haben die ohnehin leise operierenden Privatbankiers ihre Geschäfte weiter konsequent ausgebaut.

Neu im Markt ist etwa die Walser Privatbank in der Landeshauptstadt. Seit fünf Jahren sind die Österreicher hierzulande mit einem Büro vertreten, jetzt wurde eine Niederlassung daraus. Auch die WGZ Bank, die Zentralbank der Volks- und Raiffeisenbanken in Rheinland und Westfalen, setzt zum großen Sprung an. Sie hat ihre Private-Banking-Aktivitäten in Deutschland, Luxemburg und der Schweiz mit dem zweiten Player auf dem Genossenschaftsmarkt, der DZ Bank, gebündelt und meldet den Start der DZ Privatbank. Das verwaltete Volumen der neuen Privatbank beträgt 14,4 Milliarden Euro.

Bewegung herrscht auch bei anderen Banken. Delbrück Bethmann Maffei etwa übernahm die LGT Bank Deutschland, eine Tochter der Liechtensteiner LGT Group – und firmiert jetzt unter dem griffigeren Namen Bethmann Bank. Ohnehin sind manche Privatbanken attraktive Übernahmekandidaten. Während die Deutsche-Bank-Tochter BHF Bank noch auf einen neuen Eigentümer wartet, geht die Privatbank Merck Finck & Co an die luxemburgische Holding Precision Capital – dahinter steckt ein Investor aus Katar.

Auch die Quirin Bank, die bei ihrer Gründung noch belächelt wurde, weil

sie die Honorarberatung auch für kleinere Vermögen in Deutschland eingeführt hat, entwickelt sich am Standort NRW gut. Niederlassungsleiter Frank Lause wird zum Jahresbeginn doppelt so große Räume in der Kö-Galerie in Düsseldorf beziehen. Seit Monatsbeginn hat die Quirin Bank zudem in Wuppertal eine weitere Niederlassung eröffnet. "Wir sind sehr zufrieden, denn die Kunden erkennen, dass wir nur dann verdienen, wenn sich auch ihr Depot positiv entwickelt", so Lause.

Diese Nachrichten zeigen, dass im Rennen um die beste Beratung und die Kunden noch so einiges im Privatbanken-Bereich möglich ist. Der Tagungsort des 5. RP-Finanzforums, die Galopp-Rennbahn in Düsseldorf-Grafenberg, war insofern passend gewählt. Jede Menge Champions präsentierten sich in der traditionellen Gesprächsrunde, aber es waren auch viele nachdenkliche Töne zu hören. Der Vorsitzende der Geschäftsführung Mediengruppe RP, Dr. Karl Hans Arnold, begrüßte die Privatbankiers auf diesem Forum und betonte in seiner Ansprache die essenzielle Bedeutung des gegenseitigen Vertrauens in diesem sensiblen Geschäft. Es gilt daher für vermögende Anleger, genau hinzuschauen, um die Unterschiede und Nuancen bei den Geschäftsmodellen zu erkennen.

JOSÉ MACIAS

---

© RP Online GmbH 1995 - 2010  
Alle Rechte vorbehalten  
Vervielfältigung nur mit Genehmigung der RP Online GmbH

[Artikel drucken](#)